

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

1901 wurden die Mauern des Kirchenschiffes bis zum Presbyterium niedergedrückt und das Kirchenschiff bis zum neuen Thurm verlängert und zugleich erweitert wieder aufgebaut und mit einem Monien-Gewölbe versehen. Ebenso wurde die Sacristei von Grund auf neugebaut.

Hinterndobl.

Buechner Leonhard, Pfleger zu Erlach, hat ungefähr um das Jahr 1560 den adeligen Sitz Hinterndobl errichtet. Er war verehlicht mit Katharina Göltinger. Sein Sohn Christof, welcher die Maria Salome v. Ketschan, verwitwete Freiungerin heiratete, erbaute das Schloß Puechberg bei Wels und wirkte 1618 bei Kaiser Mathias, dessen Diener er war, die Erhebung dieses Schlosses zu einem adeligen Sitze. Er war 1621 Syndicus der landesfürstlichen Städte in Oberösterreich und wurde am 20. März mit mehreren anderen Adelligen auf Befehl des Kaisers verhaftet und auf das Schloß zu Linz gebracht, wo er wegen Auflehnung gegen den Landesfürsten einige Zeit in Haft gehalten wurde. Seine Tochter Polixena heiratete den Ahas Tollinger von Grienau.

Die Tochter des Leonhard Buechner Maria heiratete den Hanns Christoph Willinger von der Au, wodurch das Schloß Hinterndobl in den Besitz der Willinger übergieng.
Leonhard Buechner und Frau Katharina Göltinger.

Christoph.	Frau Maria	Maria, Frau des Hanns
Salome von Ketschan,		Christoph Willinger.
verwitw. Freiunger.		

Willinger von der Au.

Der erste Bekannte aus diesem Geschlechte ist Caspar Willinger auf Kättering, der Dorothea geborne Pinderin von der Au, Herrn Hans Pinders von der Au zu Alneck Ritters und Frau Scholastika, gebornen von Arstetten Tochter, zur Frau hatte. Sie gebar ihm drei Söhne, Wilhelm, Balthasar und Christoph.